

Studierendenparlament

Protokoll der 6. Sitzung



Die 6. Sitzung des 65. Studierendenparlaments der Universität Münster fand am 24. Oktober 2022 um 18 Uhr c.t. als ordentliche Sitzung in Raum S1 (Schloss, linker Flügel) statt und wurde von Patricia Rickert geleitet.

Das vorliegende Protokoll wurde von Anne Sehnal verfasst.

Präsidium des 65. Studierendenparlaments

Patricia Rickert (Präsidentin)
Finn Hölter (Stv. Präsident)
Leon Heils (Stv. Präsident)

c/o AStA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Samstag, 5. November 2022

Tagesordnung

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
TOP 2	Annahme von Dringlichkeitsanträgen	3
TOP 3	Feststellung der Tagesordnung	3
TOP 4	Berichte aus dem AStA	3
TOP 5	Weitere Berichte	4
TOP 6	Tätigkeitsbericht NaMo	4
TOP 7	Wahl des AStA-Vorsitzenden	4
TOP 8	Wahl des stellvertretenden AStA-Vorsitz	6
TOP 9	Bestätigung der Finanzreferenten	8
TOP 10	Antrag KuQu	11
TOP 11	Tätigkeitsbericht des Referats für Politische Bildung und Intersektionalität	12
TOP 12	Besprechung von Protokollen	12

3 **TOP 1** Feststellung der Beschlussfähigkeit

4 Es sind 25 Stimmberechtigte anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit festgestellt.

5 **TOP 2** Annahme von Dringlichkeitsanträgen

6

7 Dringlichkeitsantrag 1: Wahl des stellvertretenden AStA-Vorsitzenden

8 Dringlichkeitsantrag 2: Bestätigung der Finanzreferenten

9

10 Begründung von Dringlichkeit gefragt. (Frederik Barlag, Die Liste)

11

12 Begründung: Interne Prozesse der Koalition.

13

14 **Abstimmungsgegenstand:** Dringlichkeitsantrag I

15 **Abstimmungsergebnis:**

16 (24/1/0)

17

18 **Abstimmungsgegenstand:** Dringlichkeitsantrag II

19 **Abstimmungsergebnis:**

20 (24/1/0)

21

22 **TOP 3** Feststellung der Tagesordnung

23 Es wird nach dem Tätigkeitsbericht des PoBiInt gefragt und gebeten dies als TOP 7 einzufügen
24 (Frederik Barlag, Die LISTE). Es wird erwidert, dass dieser nicht vorliegt (Jacob Hassel, CG).

25 Vorschlag: Stattdessen TOP 11?

26

27 **Abstimmungsgegenstand:** PoBiInt-Bericht als neuer TOP 7

28 **Abstimmungsergebnis:**

29 (11/1/13)

30

31 (18:40 Philip kommt, 26 Stimmberechtigte)

32

33 **Abstimmungsgegenstand:** PoBiInt als neuer TOP 11

34 **Abstimmungsergebnis:**

35 (21/5/0)

36

37 Die Tagesordnung entspricht der Tagesordnung in diesem Protokoll.

38 **TOP 4** Berichte aus dem AStA

39 Bericht aus dem Öffentlichkeitsreferat (Maurice, Juso HSG). Frage – Eine Veranstaltung von
40 einer Verbindung (Oktoberfest) die im Newsletter beworben wurde ist verschwunden,

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

41 warum? (Florian Tiede, RCDS) Antwort (Maurice): Bewerbung von Veranstaltungen von Ver-
42 bindungen und insbesondere Burschenschaften grundsätzlich nicht vorgesehen.

43

44 Bericht aus dem Vorsitz (Madita Fester): Berichtet aus Senat, Bericht Systemakkreditierung
45 von Lehramtsstudiengänge, FK über O-Woche, viel Kritik an einigen Fachschaften, Termine
46 mit dem Rektorat und Dezernat 1. Es wird möglicherweise Konsequenzen für einige Fachschaf-
47 ten gehen. War bei WDR Münsterland zu Themen Wohnungsnot und Energiekrise. Waren bei
48 Anwalt wegen Klage gegen die Deutsche Rentenversicherung. Fred: Morgen Stipendientag an
49 der Uni, wer wird den AStA da vertreten? Madita: Es ist noch nicht sicher wer das machen
50 wird, weil AStA gerade im Wechsel.

51 **TOP 5** Weitere Berichte

52 Es liegen keine weiteren Berichte vor.

53 **TOP 6** Tätigkeitsbericht NaMo

54 (Frederic Barlag, Die LISTE): Gibt Meinung zu Tätigkeitsbericht ab. Bau am Musikcampus: Gibt
55 es tatsächlich studentische Partizipation? Alina: Ja es gibt die aber nicht an beiden Campi.
56 Fred: Lastenfahrrad Evaluation. Es gibt keine langfristige Beurteilung- richtig? Alina: Richtig.

57 **TOP 7** Wahl des AStA-Vorsitzenden

58 Maret kommt (19:15) 27 Stimmberechtigte

59

60 *Bewerbung für das Amt des AStA-Vorsitzenden*

61 *Münster, den 15.10.2022*

62 *Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,*

63 *von der verfassten Studierendenschaft haben außerhalb des hochschulpolitischen Kontextes*
64 *nur wenige Menschen schon mal was gehört. Für uns als Studierendenvertreter*innen hinge-*
65 *gen sind der AStA, das StuPa und die Fachschaften fast selbstverständliche Institutionen. In*
66 *ihrer heutigen Struktur erst im Laufe des 20. Jahrhunderts etabliert, ist die verfasste Studieren-*
67 *denchaft eine demokratische Errungenschaft, die immer wieder verteidigt werden muss und*
68 *vom Einsatz ihrer Mitglieder lebt. Nach nun fast zwei Jahren hochschulpolitischem Engage-*
69 *ments bin ich nach wie vor sehr dankbar dafür, dass ich mich bei CampusGrün und im AStA*
70 *für die verfasste Studierendenschaft engagieren darf.*

71 *Da ich im Tätigkeitsfeld des AStA-Vorsitzes noch einige Projekte sehe, die erst in der kommen-*
72 *den Legislatur abgeschlossen werden können, und ich mich nach wie vor nicht als amtsmüde*
73 *wahrnehme, möchte ich mich hiermit gerne für eine zweite Amtszeit bewerben. Grundsätzlich*
74 *stünde ich wahrscheinlich bis August/September nächsten Jahres für eine Tätigkeit in der ver-*
75 *fassten Studierendenschaft zur Verfügung. Sofern sich in den nächsten Monaten in den Reihen*
76 *von CampusGrün eine FINTA*-Person für das Amt des*der AStA-Vorsitzenden begeistern kann,*
77 *würde ich jedoch gerne im Laufe der Legislatur einen Wechsel im Vorsitz einleiten.*

78 *Nach rund einem Jahr im AStA-Vorsitz habe ich mittlerweile viel mehr Freude an diesem Amt,*
79 *als ich es zu Beginn meiner Amtszeit gedacht hätte. Dies liegt vor allem an der Vielfältigkeit*

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

80 *der damit verbundenen Aufgaben, die von stupiden Verwaltungsarbeiten bis hin zu Gesprä-*
81 *chen mit wichtigen Verantwortungsträger*innen reichen. Die Mischung aus viel Verwaltungs-*
82 *arbeit und politischem Wirken, bei der man sich in unterschiedlichste Thematiken einarbeiten*
83 *muss, empfand ich in den ersten Monaten meiner Amtszeit als überaus fordernd. Mittlerweile*
84 *macht aber für mich genau dies den Reiz dieses Amtes aus und gleicht den verhältnismäßig*
85 *hohen Arbeitsaufwand – ich schätze es waren bislang im Durchschnitt circa 30 Arbeitsstunden*
86 *in der Woche – aus.*
87 *In der nun ablaufenden Amtszeit widmete ich mich u. a. schwerpunktmäßig der Erarbeitung*
88 *des neuen Leitfadens für Beauftragungen und Verträge sowie der Überarbeitung des Leitfa-*
89 *dens für neue Referent*innen. Daneben konnte ich an der Umsetzung des Neun-Euro-Tickets*
90 *für das Semesterticket mitwirken und kümmerte mich um die Verlängerung der Stichstrecken.*
91 *Als weitere Errungenschaft möchte ich hier natürlich auch noch anführen, dass wir die schrift-*
92 *liche Zusicherung der Kernsanierung des AStA samt Bau eines barrierefreien Zugangs erreichen*
93 *konnten, nachdem es zuvor eine jahrelange Auseinandersetzung mit der Uni gegeben*
94 *hatte. An dieser Stelle könnte ich die Liste natürlich noch weiter fortsetzen, aber dafür gibt es*
95 *ja den in der letzten Sitzung eingebrachten Tätigkeitsbericht. Vielmehr möchte also den Fokus*
96 *darauf legen, was ich in der kommenden Legislatur schwerpunktmäßig angehen möchte, so-*
97 *fern mich das Studierendenparlament erneut in den AStA-Vorsitz wählen wird.*
98 *Auch wenn die Neun-Euro-Ticket-Aktion mittlerweile beendet ist, wird das Thema den AStA*
99 *weiterhin begleiten. Da erst im November die Rückmeldephase für die direkten Rückerstattung*
100 *durch das Studierendensekretariat endet, müssen dann Vorkehrungen für später eintreffende*
101 *Erstattungsansprüche getroffen und Rücksprache bzgl. der erfolgten Erstattungen mit*
102 *dem Studierendensekretariat gehalten werden, bei der der AStA-Vorsitz als Bindeglied fun-*
103 *giert. Im Bereich der AStA-Services werde ich weiterhin mit der Druckerei, deren Schließung*
104 *in der jetzigen Form für das Jahresende anvisiert ist, beschäftigt sein. Aufgabe des AStA-Vor-*
105 *sitzes wird dabei vor allem die Koordinierung dieses Prozesses sein, bei dem es zu Veränderun-*
106 *gen in der Personalstruktur, dem Verkauf von Maschinen, der Umfunktionierung der*
107 *Räumlichkeiten und vielem mehr kommt. Hier möchte ich an einer im Hinblick auf den Haushalt*
108 *der verfassten Studierendenschaft vertretbaren und gleichzeitig für den AStA praktikablen Um-*
109 *setzung arbeiten. Ferner wird in den nächsten Monaten auch das Thema Website eine*
110 *Rolle spielen, die in Absprache mit dem IT-Administrator durch einen externen Anbieter kom-*
111 *plett neu aufgesetzt werden muss.*
112 *Neben anstehenden Projekten im Bereich der AStA-Services wird die Arbeit im Wintersemester*
113 *natürlich auch wieder durch die Beteiligung am Krisenstab geprägt sein, denn neben der*
114 *Corona-Pandemie wird auch die Energiekrise die Uni treffen. Hier möchte ich mich dafür stark*
115 *machen, dass Studierende trotz der Krise weiterhin die Möglichkeit zur Präsenzteilnahme am*
116 *Lehrbetrieb haben. Gleichzeitig muss immer wieder auf die Vorzüge hybrider Lehre eingegan-*
117 *gen werden, die aus meiner Sicht langfristig betrachtet an der Universität Standard werden*
118 *sollte. Im Zuge der auch uns betreffenden Krisen wird es dabei wichtig sein, den Studierenden*
119 *im politischen Raum, in der Öffentlichkeit und den Medien eine Stimme zu verschaffen. Zum*
120 *einen wird dabei vor allem die finanzielle Lage und die Frage, wie gut die Unterstützungsmaß-*
121 *nahmen greifen, eine Rolle spielen. Zum anderen müssen wir aber auch Themen wie die Zu-*
122 *kunft des Semestertickets bei einem Nachfolgermodell des Neun-Euro-Tickets und die nach*
123 *wie vor problematische Wohnraumsituation im Fokus halten.*

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

124 *In diesem Sinne möchte ich mich weiterhin im Vorsitz des Allgemeinen Studierendenausschusses*
125 *in den Dienst der verfassten Studierendenschaft stellen, ihre Mitglieder betreffende Herausforderungen*
126 *thematizieren und gemeinsam mit den anderen AStA-Mitgliedern eine Hochschulpolitik umsetzen, die zu einem grünen Campus beiträgt. Dabei möchte ich natürlich weiterhin*
127 *offen für Anregungen, Fragen und Kritik sein; ihr erreicht mich beispielsweise per Mail (jhassel1@uni-muenster.de).*
128 *Daher würde ich mich sehr darüber freuen, wenn mich das Studierendenparlament erneut in den AStA-Vorsitz wählt!*

131 *Mit besten Grüßen*

132 *Euer Jacob*

133

134 *Jacob- Ansprache zu seiner Bewerbung.*

135

136 *Frage (Fred): Grün / Nachhaltig kommt nicht in Rede vor- Erläuterung zu warum er bei CampusGrün ist.*

138 *Antwort Jacob: Hat sich für Erweiterung des NaMo und Etablierung des Green Office eingesetzt. Hat sich mit E-Mobilität bei Bullis eingesetzt.*

140 *Fred: Allgemeinpolitisch: Allgemeine Meinung zu Burschenschaften und Verbindungen und Streichung aus dem Matrikel.*

142 *Antwort Jacob: Kein Anhänger von Burschenschaften und Verbindungen. Ist gegen elitäre Männerbünde. Rechtlich ist das nicht möglich, sie einfach zu streichen das weiß er. Quotierung in Gremien: Campusgrün setzt das so tatsächlich durch und er würde es auch gerne Hochschulgesetz sehen.*

146 *Fred: Intransparenz bei der Benennung von AStA-Referent*innen. Bittet um Versprechen dass sie das besser kommunizieren und die Befragung bald durchführen.*

148 *Jacob: Kann Versprechen geben, die Ernennung direkt zu kommunizieren. Verteidigt den Zugang, Referent*innen in kleineren Gruppen nacheinander zu bestätigen. Sonst würde das zu lange dauern.*

151 *Jackie: Planst du zu Fachschaftenkonferenzen zu kommen?*

152 *Jacob: Kann nicht zu jeder Sitzung kommen, weil danach CG-Plenum, aber er wird versuchen häufig zu kommen.*

154 *Fred: Vorwurf - Gefühl dass Bewerbung „Weiter-so“ ist. Wie steht er zum Hochschulrat?*

155 *Jacob: Man muss nicht in jeder Legislatur alles neu anfangen. Studierende profitieren mehr davon wenn Dinge stabil laufen. Ideen mangeln nicht. Arbeitet noch an Projekten aus der letzten Legislatur, die damals neu waren. Hochschulrat.*

158 *Fred stellt weitere Fragen zur Besetzung von Referaten und dem Vorsitz.*

159 *Präsidium eröffnet die geheime Abstimmung, mit Wahlkabine im Nebenraum.*

160

161 **Abstimmungsgegenstand:** Wahl von Jacob in den AStA-Vorsitz

162 **Abstimmungsergebnis:**

163 *(17/7/0 und 3 ungültig) – Jacob nimmt die Wahl an.*

164 **TOP 8** Wahl des stellvertretenden AStA-Vorsitzes

165 *Bewerbung für den AStA-Vorsitz*

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer Studenten	KriL	Kritische Linke
SDS	Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

166 *Liebes Präsidium,*
167 *liebe Studierendenparlamentarier*innen,*
168 *ich bin Gabriel, 23 Jahre alt und studiere im nunmehr*
169 *fünften Semester Politik und Wirtschaft. Ich kam im*
170 *Wintersemester 2020/2021 zur Hochschulpolitik, ging*
171 *zuerst in den Vergabeausschuss und ab November letzten*
172 *Jahres wirkte ich im Finanzreferat. Das nächste Jahr würde*
173 *ich gerne in den AStA-Vorsitz gehen und mich dort für die*
174 *Interessen der Studierenden einsetzen und würde mich*
175 *deshalb über eure Bestätigung freuen.*
176 *Dass mit mir und Jacob wohl zwei Männer in den AStAVorsitz gehen ist eine Notlösung und*
177 *kein haltbarer Zustand. Deshalb begrüße ich,*
178 *dass wir im Koalitionsvertrag festgeschrieben haben, dass der Vorsitz nach drei*
179 *Monaten zurücktritt, und ich werde mich im Evaluationsprozess zur Überarbeitung der*
180 *Struktur des Vorsitzes einbringen.*
181 *Damit wir mehr Frauen und nicht-binäre Menschen für den obersten Posten der*
182 *Studierendenschaft gewinnen können muss die Hochschulpolitik weniger toxisch*
183 *werden, wir müssen Strukturen im AStA überdenken, um Arbeitsbelastung fairer zu*
184 *verteilen und wir müssen viel besser im Frauen*empowerment werden.*
185 *Das solidarische Semesterticket war lange eine der wichtigsten Leistungen der*
186 *Studierendenschaft, aber wenn es tatsächlich zu einem bezahlbaren Nachfolgemodell*
187 *des Neun-Euro-Tickets kommen sollte, muss sich der AStA grundsätzliche Fragen*
188 *stellen, was das für die Zukunft des Semestertickets bedeutet. Angesichts der*
189 *Energiekrise möchte ich mich für den Normalbetrieb von Studium und Mensen, aber*
190 *auch für Energieeinsparungen einsetzen. Wegen der gestiegenen*
191 *Lebenshaltungskosten möchte ich mich für finanzielle Entlastung und Hilfen für*
192 *Studierende einsetzen. Auch die Neuaufsetzung der Website www.asta.ms wird ein*
193 *großes Projekt meiner Amtszeit werden. Sie muss übersichtlicher, ansprechender und*
194 *barrierefreier werden.*
195 *Ich möchte aber keinen verwaltenden Service-AStA leiten, sondern ich habe einen klar*
196 *politischen Anspruch. Der nächste AStA muss sich deutlich gegen rechtes*
197 *Gedankengut, Ökonomisierung der Bildung, jeden Antisemitismus und soziale*
198 *Schief lagen einsetzen. Er muss ein Lautsprecher für die Stimmen von marginalisierten*
199 *Studierenden sein, egal ob sie Frauen, queer, PoC,*
200 *international, finanziell benachteiligt oder behindert sind.*
201 *Weil die Stimmen von Studierenden oft genug übersehen*
202 *werden, liegt es am AStA sich selbst an die Öffentlichkeit,*
203 *aber auch direkt an Politik, Stadtverwaltung, Universität*
204 *und Studierendenwerk zu wenden.*
205 *Gerade während der zurzeit steigenden*
206 *Lebenshaltungskosten ist ein soziales Profil des AStAs elementar wichtig. Als*
207 *Finanzreferent habe ich gesehen, wie vielen Studierenden in finanzieller Not der*
208 *Corona-Notfonds helfen konnte, jetzt werde ich mit Nachdruck daran arbeiten, dass*
209 *das Nachfolgemodell dieses Fonds ebenfalls vielen Studis in Notlagen hilft.*

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberale Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

210 *Noch immer ist das Studium je nach Voraussetzungen mit schweren oder sogar*
211 *unüberwindbaren Hürden verbunden. Dabei geht es um nicht mehr bezahlbare*
212 *Mieten, psychische Belastung, fehlendes Einkommen, fehlende Barrierefreiheit,*
213 *Rassismus, fehlende Unterstützung durch Eltern oder eine unkooperative*
214 *Univerwaltung. Wer echte Chancengleichheit erreichen will, muss sich für*
215 *grundlegende Reformen in unserer Gesellschaft einsetzen.*
216 *Der Austausch mit der Studierendenschaft und natürlich dem Studierendenparlament*
217 *sind mir wichtig und ich freue mich immer über Anmerkungen, Hinweise oder Fragen*
218 *von euch!*

219 *Solidarische Grüße*

220 *Gabriel*

221

222 Gabriel kandidiert und stellt sich vor. Möchte in den AStA-Vorsitz weil viel zu tun ist und er
223 mitgestalten will. Themen: Neue Webseite. Semesterticket. Energiekrise. Energiepreispau-
224 schale für Studierende. Möchte klar einen politischen AStA. Wohnraumknappheit bei Studie-
225 renden. Demokratisierung der Hochschule.

226 Befragung von Gabriel:

227 Frage (Fred): Ob er in Notfällen den Vorsitz übernehmen könnte?

228 Antwort: Ja, vor allem ist er ja nicht nur für Notfälle da sondern teilt sich auch sonst die Arbeit
229 mit Jacob.

230 Frage (Fred): Wie steht er zu Burschenschaften und Verbindungen:

231 Antwort: Lehnt beides entschieden ab. Burschenschaften häufig rechtsextrem, aber auch Ver-
232 bindungen elitäre Männerbünde.

233 Weitere Fragen zur Sichtbarkeit des AStA

234 Frage (Jackie): Plant er als Vorsitz ein offenes Ohr für das Fachschaftenreferat zu haben? Plant
235 er zu Fachschaftenkonferenzen ko kommen?

236 Antwort: Ja, FK wichtig. Möchte Kontakt zu Fachschaften suchen.

237

238 **Abstimmungsgegenstand:** Gabriel zum stellvertretenden Vorsitz.

239 **Abstimmungsergebnis:**

240 (17/10/0)

241

242 Chris geht (20:00)

243 **TOP 9** Bestätigung der Finanzreferenten

244 *Bewerbung auf das Finanzreferat*

245 *Münster, der 20.09.2022*

246 *Liebe Parlamentarier*innen,*

247 *hiermit möchte ich mich erneut für das Finanzreferat bewerben. Ich bin Nicolas, studiere*

248 *Jüdische Studien und Skandinavistik und ich bin seit Juli im Finanzreferat. Zudem bin ich auch*

249 *StuPa-Mitglied und in der Reformkommission sowie beratend im Haushaltsausschuss tätig. Bei*

250 *CampusGrün bin ich seit 2019.*

251 *Die Arbeit des Finanzreferats sehe ich als zentrales Element der Studierendenschaft, da primär*

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberale Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

252 hier die Planung und Umsetzung unseres Haushalts stattfindet. Von den Studierenden in
253 finanzieller Not bis hin zu den vielen Gremien der Studierendenschaft und insbesondere der
254 AStA können durch das Finanzreferat auf die finanziellen Mittel der Studierendenschaft
255 bauen. Damit profitieren die meisten Studierenden auf die ein oder andere Art vom Anteil der
256 Studierendenschaft am Semesterbeitrag. Außerdem kann eine gute Arbeit des Finanzreferats
257 den anderen AStA-Referaten ihre politische Arbeit erleichtern.
258 Über die letzten Monate hatte ich die Möglichkeit, mich in die Aufgabenbereiche des Referats
259 einzuarbeiten. Dabei habe ich gelernt, wie die finanziellen Belange der Studierendenschaft
260 mit den Anforderungen der Haushalts- und Wirtschaftsführungsverordnung des Landes NRW
261 formell in Einklang gebracht werden können. Gabriel und ich haben über diese Zeit viele
262 kleinere und größere Probleme gelöst und einen Nachtragshaushaltsplan durchgebracht, der
263 dem INTA*-Referat eine finanzielle Grundlage geben wird. Davon abgesehen hat natürlich das
264 vielseitige Tagesgeschäft die Referatsarbeit geprägt.
265 Am meisten Spaß macht für mich der Haushaltsausschuss des Studierendenparlaments, wo
266 immer wieder coole Sachen gefördert werden. Auch die Zusammenarbeit mit all den
267 verschiedenen Leuten und Gruppen, die sich an uns wenden, um von der Studierendenschaft
268 Geld zu bekommen, ist meistens sehr interessant. Darüber hinaus bringe ich mich auch immer
269 wieder gerne in die Projekte des AStA ein wie etwa beim Hörsaalslam und bei der Erstimmesse.
270 Für die kommende Legislatur möchte ich mir vornehmen, die Abläufe im Finanzreferat zu
271 verbessern. Hierzu halte ich Vernetzung insbesondere mit den Fachschaften und eine
272 Überarbeitung des Leitfadens für Fachschaftserstattungen für sinnvoll, um formellen Fehlern
273 besser vorbeugen zu können. Auch hoffe ich darauf, dass wir die Digitalisierung vorantreiben
274 können, sobald uns die Uni IT das SSO-Verfahren zur Verfügung stellt, wodurch wir auch den
275 Papierverbrauch reduzieren können. Außerdem denke ich, dass wir die Verwaltungskosten
276 etwas senken können, etwa indem wir unsere stetig teurer werdende Steuerberatung
277 wechseln, damit wir mehr Geld übrig haben für die Sachen, die wir wirklich wollen.
278 Hinsichtlich der Möglichkeiten den Semesterbeitrag zu senken, denke ich nicht, dass es
279 sinnvoll wäre, über die 11,75€ für die Aufgaben der Studierendenschaft zu debattieren. Nicht
280 zuletzt auch, da hieraus die Gelder für die sozialen Belange kommen. Durch die aktuellen
281 Debatten zur 9€-Ticket-Nachfolge sowie dem Versprechen der Landesregierung, die
282 Finanzierung der Studierendenwerke zu erhöhen, mache ich mir durchaus Hoffnung auf eine
283 Senkung der beiden größten Posten im Semesterbeitrag und möchte das kritisch begleiten.
284 In Anbetracht der gestiegenen Lebenshaltungskosten und der absehbaren Verschärfung
285 dieser Situation über die nächsten Monate, halte ich es für richtig, die für Studierende in Not
286 vorgesehenen Mittel deutlich zu erhöhen. Außerdem hoffe ich, dass die Nachfolgelösung des
287 Corona-Notfonds über ausreichende Mittel verfügen wird, damit wir allen Studierenden in
288 Not gerecht werden können.
289 Ich würde mich freuen, wenn ihr meine Ernennung bestätigt.
290 Liebe Grüße
291 Nicolas
292
293 Münster, den 19.10.2022
294 Bewerbung als Finanzreferent im AStA der
295 Universität Münster

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberale Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

296 *Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,*
297 *mein Name ist Sven Frenck, ich bin 20 Jahre alt und bewerbe mich hiermit als AStAReferent für*
298 *Finanzen im kommenden AStA. Deshalb möchte ich mich gerne kurz in*
299 *diesem Schreiben vorstellen.*
300 *Ich komme ursprünglich aus Essen, bin in Dortmund aufgewachsen und 2020 zum*
301 *Studium nach Münster gezogen. Mittlerweile studiere ich im fünften Semester Jura,*
302 *engagiere mich bereits einige Zeit für die Juso-HSG und bin stellvertretendes Mitglied*
303 *im Haushaltsausschuss.*
304 *Gerade in Zeiten der Preissteigerung in allen Lebensbereichen stellt ein Studium,*
305 *besonders in unserer Stadt, nochmals eine zusätzliche finanzielle Herausforderung*
306 *dar. Die Aufgabe des AStA muss folglich vor allem darin liegen, Studierenden*
307 *finanziell unter die Arme zu greifen.*
308 *Dazu möchte ich durch eine solide und verantwortungsvolle Haushaltspolitik*
309 *beitragen. Diese bildet eine zentrale Grundlage dafür, Studierenden wirkungsvolle*
310 *Darlehen und ähnliche Unterstützung zukommen zu lassen.*
311 *Ich möchte mit meinen Mit-Referent*innen bestehende Verwaltungsausgaben kritisch*
312 *hinterfragen, um die Mittel für soziale Unterstützungen zu erhöhen, ohne in der*
313 *Zusammenarbeit mit den Fachschaften oder den inhaltlichen Engagements des AStA*
314 *Abstriche zu machen.*
315 *Ich möchte mich außerdem dafür einsetzen, dass die bestehenden Services des AStA*
316 *wie der Bulli-Verleih weiterhin mit einer soliden finanziellen Basis ausgestattet*
317 *werden.*
318 *Dafür bitte ich euch um euer Vertrauen und eure Unterstützung.*
319 *Viele Grüße!*
320 *Sven Frenck*

321
322 Jacob verkündet Liste an autonomen und politischen Referent*innen.

323 Fred bittet um E-Mail mit Liste an Referent*innen.

324 Bewerbungen liegen im E-Mail Verteiler vor.

325

326 Vorstellung Nicolas

327

328 Themen: Lebenshaltungskosten, Sozialdarlehen, Studierende unterstützen. Verweist auf
329 seine Bewerbung. Ihm ist Digitalisierung und Barrierefreiheit wichtig, unter anderem im Fi-
330 nanzreferat.

331 Frage (Fred): Wäre er bereit zu einer dritten Amtszeit im Frühjahr.

332 Antwort: Wäre möglich, räumt aber ein, dass er jederzeit zurücktreten könnte. Insbesondere
333 wenn dadurch das Finanzreferat quotiert würde.

334 Frage (Jackie): Könnte er sich vorstellen einmal im Semester eine Veranstaltung für Fach-
335 schaften zu Finanzthemen anzubieten.

336 Antwort: Findet er sehr sinnvoll, könnte es sich auch zwei Mal pro Semester vorstellen.

337 Frage: Warum tritt Nicolas für CampusGrün an, wenn grün und nachhaltig nur untergeord-
338 net in seiner Bewerbung vorkommen.

339 Antwort: Auch Solidarität und sozial sind CampusGrüne Werte.

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

340 **Abstimmungsgegenstand:** Nicolas als Finanzreferent
341 **Abstimmungsergebnis:** (15/3/8)– Nicolas somit bestätigt.
342 Maret verlässt den Raum. (20:15)
343
344 Vorstellung Sven
345 Themen: Sozialreferat mit soliden finanziellen Mitteln ausstatten, Darlehen ausbauen, gute
346 Vernetzung mit den Fachschaften.
347 Frage (Fred): Verfügt er über solide Kenntnis? Wie konnte er sich bewerben ohne Beschluss
348 der Jusos?
349 Antwort: Er hat sie noch nicht auswendig gelernt. Hat gehofft bestätigt zu werden.
350 Weitere Fragen zu seiner fachlichen Kenntnis und ob er Personal im AStA kennt.
351
352 **Abstimmungsgegenstand:** Sven Bestätigung Finanzreferat.
353 **Abstimmungsergebnis:**
354 (16/8/1)
355
356 (Maret weiterhin abwesend)

357 **TOP 10** Antrag KuQu

358 *Samstag, den 15. Oktober 2022*

359 *Zustimmung des Studierendenparlaments für eine doppelte Vergütung Liebe Parlamentarier*innen, seit dem 01.04.2022 erstellt und versendet Anne Waack den wöchentlichen AStA Newsletter und wird dafür im Rahmen eines Werkvertrags vergütet. Anne erhält hier pro fertiggestellten Newsletter 40 €. Die Vertragslaufzeit endet am 31.03.2023. Am 17.10.2022 beschließen wir voraussichtlich im AStA Plenum mit Anne Waack ab dem 01.11.2022 den zusätzlichen Rahmenvertrag zur Produktion und Aufnahme des Riot Rrradios zu schließen. Anne würde hier pro fertiggestellter Radiosendung 250 € erhalten. Die Vertragslaufzeit würde am 20.02.2023 enden. Gemäß § 2 III 1 HWVO bedarf eine solche doppelte Vergütung der Zustimmung des Studierendenparlaments. Anne Waack übernimmt seit Juli 2022 mit einer zweiten Moderation die Produktion und Aufnahme des Riot Rrradios. Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut und beide arbeiten sehr zuverlässig. Wir bitten das Studierendenparlament dieser doppelten Vergütung zuzustimmen.*

371 *Herzliche Grüße*

372 *Maret Speemann & Felix Mehls*

373 *Referent*innen für Kultur und QueerFeminismus*

374 *Anhang:*

375 *Verordnung über die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Studierendenschaften der Universitäten, Fachhochschulen und Kunsthochschulen des Landes NordrheinWestfalen (Haushalts- und Wirtschaftsführungs-Verordnung der Studierendenschaften NRW – HWVO NRW) Vom 6. Oktober 2005 (Fn 1) § 2 (Fn 6) Grundsätze (3) Weitere Verträge zwischen der Studierendenschaft und Personen, die bereits für die Studierendenschaft als Organ oder in sonstiger Weise tätig sind und für eine weitere Tätigkeit oder Leistung ein Arbeitsentgelt, eine Aufwandsentschädigung, eine Vergütung aus Werkvertrag oder eine sonstige Vergütung erhalten, bedürfen*

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer Studenten	KriL	Kritische Linke
SDS	Sozialistisch-demokratischer Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

382 *der Zustimmung des Studierendenparlaments. Dieses kann seine Befugnis auf den Haushalts-*
383 *ausschuss übertragen.*

384

385 Florian Tiede geht (20:30)

386 [Felix stellt Antrag vor]

387 Fred stellt einige Fragen: - Wie läuft es mit dem Newsletter, Was macht ihr wenn der Antrag
388 nicht angenommen wird.

389

390

391

392 **Abstimmungsgegenstand:** Antrag des Ku Qu

393 **Abstimmungsergebnis:**

394 (14/2/8)

395 **TOP 11** Tätigkeitsbericht des Referats für Politische Bildung und Intersektionalität

396 Frage Fred: Wird es irgendeine Konsequenz dafür geben, dass Tätigkeitsbericht nicht vorliegt
397 oder wird das Thema mit „Scheiße gelaufen“ abgehakt?

398 Antwort Jacob: Referate unbesetzt und er hat von kommissarischer Amtsführung für die Re-
399 ferent*innen abgesehen, weil sie Aufgaben nicht nachgekommen sind. Das ist die Conse-
400 quenz die er zu ziehen im Stande ist und die er für angemessen hält.

401 [Ausschluss der Öffentlichkeit]

402

403 [Wiederherstellung der Öffentlichkeit]

404 **TOP 12** Besprechung von Protokollen

405 Maret kommt wieder

406 Patricia: Es gab keine Änderungswünsche am Protokoll. Gibt es weitere Änderungswünsche?

407 Nein

408

409 **Abstimmungsgegenstand:** öffentliches Protokoll

410 **Abstimmungsergebnis:**

411 (23/2/0)

412

413 **Abstimmungsgegenstand:** nicht öffentliches Protokoll

414 **Abstimmungsergebnis:**

415 (22/3/0)

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberaler Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer	KriL	Kritische
SDS	Sozialistisch-demokratischer		Studenten		Linke
	Studierendenverband				

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)